

US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Freitag etwas schwächer in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Vortag hatte der S&P 500 ein neues Rekordhoch erreicht. Im Fokus steht neben der Berichtssaison weiter auch die Handelspolitik von US-Präsident Donald Trump.

Konjunktur

US-Präsident Donald Trump hat Unternehmen aus aller Welt dazu aufgefordert, ihre Produktion in die USA zu verlagern. „Meine Botschaft an jedes Unternehmen weltweit ist sehr einfach: Kommen Sie und produzieren Sie Ihr Produkt in Amerika, und wir werden Ihnen eine der niedrigsten Steuerbelastungen weltweit bieten“, sagte Trump in einer Videoschleife beim Weltwirtschaftsforum in Davos. „Aber wenn Sie Ihr Produkt nicht in Amerika herstellen, was Ihr gutes Recht ist, dann werden Sie, ganz einfach, einen Zoll zahlen müssen.“ Trump forderte auch Zinssenkungen und einen niedrigeren Ölpreis.

Unternehmen

Der Kreditkartenanbieter American Express hat seinen Umsatz im vierten Quartal um 9 % im Jahresvergleich auf 17,2 Mrd. USD gesteigert und damit die Analystenschätzungen erreicht. Das Ergebnis je Aktie (EPS) konnte mit 3,04 USD eine Steigerung von 16 % gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Das Technologieunternehmen Texas Instruments hat im vierten Quartal 2024 einen Umsatz von 4,01 Mrd. USD erzielt. Der Gewinn je Aktie lag mit 1,30 USD ebenfalls über den Konsensschätzungen von 1,20 USD, war jedoch 13 % niedriger als im Vorjahr.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Texas Instruments	-4,72 % auf \$191,15	Quartalszahlen
NextEra Energy	-1,70 % auf \$68,05	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 24.01.2025 15:19 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
S&P Global Einkaufsmanagerindizes (vorläufig)	15:45	Mittel	American Express, Verizon, NextEra Energy
Verkauf bestehender Häuser	16:00	Mittel	
Konsumklima Uni Michigan Januar (endgültig)	16:00	Mittel	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



S&P 500

Intraday Widerstände: 6.118 + 6.360 + 6.426

Intraday Unterstützung: 6.100 + 6.074 + 6.051 + 6.023

Rückblick

Der S&P 500 eröffnete gestern etwas leichter und fiel zunächst auf 6.074 Punkte und damit auf das Gap vom Mittwoch zurück. Dort drehte er nach oben und kletterte wieder an sein Allzeithoch. In den Schlussminuten kam es gestern zu einem Endspurt, in dem der Index über 6.100 Punkte ausbrach und ein neues Allzeithoch bei 6.118,73 Punkten erreichte. Heute wird der Index am Mittag leicht schwächer, aber über 6.100 Punkten getext.

Charttechnischer Ausblick

Der Ausbruch auf ein neues Allzeithoch von gestern bestätigt den Ausbruch aus der bullischen Flagge, der bereits am Dienstag erfolgt ist. Damit hat der Index weiteres Aufwärtspotenzial in Richtung 6.360 bis 6.426 Punkte. Ein Rückfall unter das gestrige Tagestief könnte einen Pullback an die Flagge auslösen. Dabei könnte es zu Abgaben bis 6.023 oder sogar 5.984 Punkte kommen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 44.574 + 45.073

Intraday Unterstützung: 44.208 + 44.042 + 43.505 + 43.373

Rückblick

Der Dow Jones lief gestern von Beginn an stärker als der Nasdaq 100 und zog direkt nach Handelsbeginn an. Er brach aus einer kleinen Seitwärtsbewegung nach oben aus und drang in die Widerstandszone zwischen 44.486 und 44.574 Punkten ein. Er setzte damit die Rally seit dem Tief vom 13. Januar bei 41.844 Punkten fort.

Charttechnischer Ausblick

Die Rally der letzten Tage war sehr steil. Daher ist der Dow Jones inzwischen anfällig für einen Rücksetzer. Aber konkrete Verkaufssignale lassen sich nicht ausmachen. Durchbricht er die Zone zwischen 44.486 und 44.574 Punkten, dann kann er direkt zum Allzeithoch durchziehen. Sollte er aber in diesem Bereich kleinere Verkaufssignale ausbilden, dann müsste mit einem Rücksetzer in Richtung 43.505 bis 43.373 Punkte gerechnet werden.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

DIE AKTIENANLEIHEN DER WOCHE

**Hohe Kupons –
für Sie ausgewählt.**

MEHR ERFAHREN



Intraday Widerstände: 21.943 + 22.133 + 22.639 + 22.842

Intraday Unterstützung: 21.703 + 21.620 + 21.395 + 21.330

Rückblick

Der Nasdaq 100 brach am letzten Freitag aus einem bullischen Keil, in dem er seit seinem Allzeithoch bei 22.133 Punkten korrigiert hatte, nach oben aus. Dieser Ausbruch löste eine erste Kaufwelle auf 21.943 Punkte aus. Seit diesem Hoch vom Mittwoch konsolidiert der Index leicht. Dabei fiel er gestern auf 21.722 Punkte zurück, erholte sich danach aber wieder über 21.900 Punkte.

Charttechnischer Ausblick

Der Index könnte heute noch seine Konsolidierung fortsetzen und dabei oberhalb von 21.703 Punkten seitwärts laufen. Anschließend wäre eine weitere Rallyphase zu erwarten. Auf Sicht von einigen wenigen Wochen kann der Index in Richtung 22.639 bis 22.862 Punkte ansteigen. Sollte der Index allerdings unter das Gap vom Mittwoch, also unter 21.620 Punkte, abfallen, wäre mit einem Pullback an die Keiloberkante zu rechnen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.